

Telemedizin: OnlineDoctor startet in Deutschland



Die Plattform onlinedoctor.de bietet Konsultationen von Dermatologen/innen via Foto

Das **Schweizer Start-up OnlineDoctor** ist in Deutschland am Standort Hamburg gestartet. Damit ist ein weiterer Telemedizin-Anbieter hierzulande aktiv geworden.

Die Online-Arztpraxis hat sich auf Dermatologie spezialisiert und ermöglicht die Beurteilung von Hautkrankheiten per Foto. Nach eigenen Angaben arbeiten bereits rund 150 Dermatologen für die Plattform. Deutschlandchefin Leonie Sommer will von der Elbmetropole aus den übrigen deutschsprachigen Raum erobern.

Die Wachstumsziele sollen unter anderem durch die Partnerschaft mit dem Berufsverband der Deutschen Dermatologen (BVDD), Berlin, erreicht werden, in dem 90 Prozent der deutschen Hautärzte organisiert sind.

"Der Fachbereich eignet sich wie kaum eine andere medizinische Disziplin für eine ärztliche Einschätzung per Bild. Sehr viele Hautkrankheiten lassen sich per Blickdiagnose erkennen, zudem sind im Gegensatz zu anderen Fachrichtungen meist keine Blutproben oder ähnliches notwendig", betont Sommer.

Dr. Klaus Strömer, Präsident des BVDD, fügt hinzu: "Der Beruf wandelt sich. Niedergelassene Ärztinnen wünschen sich flexiblere Arbeitszeiten und einen effektiveren Einsatz ihrer Zeit. Fragen jenseits der Kernöffnungszeiten beantworten zu können, ist ein großer Vorteil."

2016 gründete der Hautarzt Paul Scheidegger am Kantonsspital Baden mit den beiden Wirtschaftsspezialisten Tobias Wolf und Philipp S. F. Wustrow die digitale Lösung OnlineDoctor in St. Gallen. Im Oktober 2017 ging die Plattform online. 2019 war die Web-App laut Unternehmen bei mehr als 20 Prozent der Schweizer Dermatologen im Einsatz und sammelte bisher 2,5 Millionen Schweizer Franken von Investoren ein.

Quelle: Healthcare Marketing Newsletter 23.01.2020